

Presseinformation

Dyckerhoff in Lengerich heißt sieben neue Auszubildende willkommen

Einführungstage erleichtern den Berufseinstieg

Lengerich, 05.08.2022 – Für die sieben jungen Menschen hat ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Sie starten bei Dyckerhoff, einem internationalen Hersteller von Zement und Transportbeton, am Standort in Lengerich in das Berufsleben. Ob zukünftig an der Werkbank oder im Büro, die ersten Tage sind für alle sehr aufregend.

Um den Einstieg zu erleichtern, steht im Verwaltungsgebäude an der Lienener Straße in Lengerich ein informatives Programm an, das unter anderem durch die Jugend- und Auszubildendenvertretung und die älteren Lehrjahre organisiert wurde.

Für die angehenden Elektroniker für Betriebstechnik, Verfahrensmechaniker und Industriemechaniker geht es nach den Einführungstagen an die Werkbank in der hauseigenen Ausbildungswerkstatt. Hier werden grundlegende Kern- und Fachqualifikationen vermittelt.

Doch die Ausbildung geht weit über die Werkbank hinaus. Die jungen Menschen werden in den folgenden Ausbildungsjahren ideal auf die Arbeit in einem der modernsten Zementwerke Europas vorbereitet. „Wir konnten in den vergangenen Jahren fast alle Fachkräfte nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung in unserem Betrieb übernehmen,“ stimmt Werksleiter Franz-Josef Barton die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf ihre mögliche Zukunft nach der Ausbildungszeit ein.

Jara Theiling beginnt die Ausbildung als Chemielaborantin. Jens Fehlings wird zum Industriekaufmann ausgebildet und Nils Schwarte zum Verfahrensmechaniker. Industriemechaniker wollen Lars Bucher und Niclas Dohe werden. Elektroniker für Betriebstechnik werden Lukas Nollmann und Jenifan Theivendrarajah.

Werksleitung, Ausbilderinnen und Ausbilder freuen sich auf eine erfolgreiche Qualifikation, damit auch die zukünftigen Aufgaben am Standort gemeistert werden können.

Für weitere Informationen stehen zur Verfügung:

Dyckerhoff GmbH – Werk Lengerich

Anna Blömker

Tel. 05481 31-202

Anna.Bloemker@dyckerhoff.com



Bild: Die neuen Auszubildenden und ihre Ausbilderinnen und Ausbilder bei der Begrüßung durch Werksleiter Franz-Josef Barton (rechts im Bild) an einer Werkbank in der hauseigenen Lehrwerkstatt.